

# Artensteckbrief



<p><b>Wissenschaftlicher Name</b> Tetrodontium ovatum (Funck) Schwägr.</p> <p><b>Organismengruppe</b> Moose</p>
<p><b>Rote-Liste-Kategorie</b> Ungefährdet</p>
<p><b>Verantwortlichkeit Deutschlands</b> Allgemeine Verantwortlichkeit</p>
<p><b>Aktuelle Bestandssituation</b> sehr selten</p>
<p><b>Langfristiger Bestandstrend</b> Daten ungenügend</p>
<p><b>Kurzfristiger Bestandstrend</b> gleich bleibend</p>
<p><b>Vorherige Rote-Liste-Kategorie</b> Gefährdet</p>
<p><b>Kategorieänderung gegenüber der vorherigen Roten Liste</b> Aktuelle Verbesserung der Einstufung</p>
<p><b>Kommentar zur Taxonomie</b> Lange nicht beachtet und als Synonym von Tetrodontium repandum angesehen (s. Düll &amp; Meinunger 1989).</p> <p><b>Kommentar zur Verantwortlichkeit</b> Europäischer Endemit, nicht gefährdet.</p> <p><b>Weitere Kommentare</b> Fundübersicht in Meinunger &amp; Schröder (2007), außerdem zahlreiche Neufunde in BW (M. Reimann, pers. Mitt.) und in SN (Müller et al. 2012).</p>
<p><b>Einbürgerungsstatus</b> Indigene oder Archäobiota</p>
<p><b>Quelle</b> Caspari, S.; Dürhammer, O.; Sauer, M. &amp; Schmidt, C. (2018): Rote Liste und Gesamtartenliste der Moose (Anthocerotophyta, Marchantiophyta und Bryophyta) Deutschlands. – In: Metzging, D.; Hofbauer, N.; Ludwig, G. &amp; Matzke-Hajek, G. (Red.): Rote Liste gefährdeter Tiere, Pflanzen und Pilze Deutschlands. Band 7: Pflanzen. – Münster (Landwirtschaftsverlag). – Naturschutz und Biologische Vielfalt 70 (7): 361-489.</p>

